Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 24.11.2022

Tagesordnung - Besonderer Teil - öffentlich

1	Maßnahmen im Rahmen der Strukturgespräche

Der Vorsitzende erinnert, dass man sich bereits im Frühjahr im Gemeinderat dazu entschlossen hat, eine Evaluierung des Leistungskataloges der Gemeinde vorzunehmen und vor allem auch im Hinblick auf die Energiekosten, Maßnahmen gemeinsam mit den Sachbearbeitern auszuarbeiten.

VBGM Armin Egger fasst die Ergebnisse bzw. die Ausgangssituation und die Maßnahmen aus der letzten Finanzausschuss- und Stadtratssitzung eingangs kurz zusammen und bedankt sich gleichzeitig für die rege Teilnahme an dieser Sitzung und die umfangreichen Vorarbeiten der Referenten und Mitarbeiter.

Antrag:
BGM Michael Maier stellt namens des Stadtrates und des Finanzausschusses den Antrag, die vorbesprochenen Maßnahmen so umzusetzen und die entsprechenden Ansätze ins Budget zu übernehmen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen. GR Claus Orel enthält sich der Stimme.

2	Gebühren- und Tarifanpassungen

Der Vorsitzende verweist darauf, dass die Gebühren und Tarife intensiv diskutiert und kalkuliert wurden. Die Erhöhungen wurden bereits vorberaten und im Stadtrat und Finanzausschuss beschlossen. Im Ergebnis werden alle Tarife, die Personalkosten enthalten um 7,5 % angehoben, im Wasserbereich macht die Erhöhung 6,1 % aus und im Wirtschaftshof und der Gärtnerei 9 %, Im Müllbereich beträgt die Erhöhung 8 %, der Sperrmüll wird um 10 % angehoben und die Beträge werden aufgrund der Barzahlung gerundet – gleiches gilt bei den Standlertarifen, wobei hier um 9 % angehoben wird. Die Turnhallensätze werden mit 1.1. 2023 um 9 % angehoben. Die Ankündigungstafelmiete und die Stadtsaalmieten werden ebenfalls um 9 % angehoben.
Für die Zweitwohnsitzabgabe, wird noch ein Vorschlag erarbeitet.

Antrag:
BGM Michael Maier stellt namens des Stadtrates und des Finanzausschusses den Antrag, die Gebühren und Tarife wie vorgetragen anzupassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3	Übergabe Providervertrag an Gemeindeservicezentrum

Antrag:
VBGM Armin Egger stellt namens des Stadtrates den Antrag, die Vereinbarung über den Providerleistungsbezugsvertrag im Wege des GSZ in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4	Grundablöse Döbriach Promenadenweg

Gegenstand des Tagesordnungspunktes ist ein Grundabtausch mit Ausgleichszahlung am neuen Promenadenweg am Riegerbach, Höhe Juri/Tschinder. Im Zuge der Hochwasserschutzbaumaßnahmen von der Seeeinmündung bis zur Fußwegbrücke wurde aufgrund der Vermessung des Naturbestandes festgestellt, dass hinsichtlich der EZ 297 GSt 110/83 eine Bereinigung wie folgt notwendig wäre:

a) Der Liegenschaftseigentümer Juri Arno benötigt entlang der Steinschlichtung 38 m² aus dem öffentlichen Gut
b) Die Gemeinde benötigt 17 m² für die Verbreiterung des Promenadenweges (zwischen Juri und Tschinder)

Die dementsprechenden Vermessungen wurden von Dr. Günther Abwerzger durchgeführt.

Hinsichtlich des finanziellen Abgleiches der restlichen 21m² hat der Bürgermeister die Verhandlungen geführt und sich dabei auf den Quadratmeterpreis gestützt, der von Dipl.-Ing. Forstner in seiner Funktion als Sachverständiger für die Grundablösen im Zuge des Hochwasserbaues festgesetzt wurde, dieser Preis beträgt € 200,00 / m².

Antrag:
BGM Michael Maier stellt namens des Stadtrates den Antrag, den Grundstücksabtausch mit Juri Arno betreffend der EZ 297 GSt 110/83 KG Döbriach vorzunehmen und den Ausgleichsbetrag von EUR € 4.200,- an die Gemeinde anzunehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5	Termine erstes Halbjahr 2023

Antrag:
BGM Michael Maier stellt den Antrag, die Termine für die Gemeinderatssitzungen im ersten Halbjahr 2023 mit 9. März, 27. April und 29. Juni 2023 festzusetzen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ein Dringlichkeitsantrag betreffend Energiekosten im Sportbereich wurde von der SPÖ in Form einer Resolution an den Sportminister eingebracht und beschlossen.

TOP 6 - 7 vertraulicher Teil

Jeder Gemeindebürger ist berechtigt, in die vollständigen Gemeinderatsprotokolle während der Amtsstunden unter Wahrung der berechtigten Interessen Dritter Einsicht zu nehmen.